

Foren zum zukünftigen Energiesystem

[11.11.2024] Die E-world 2025 bietet ein umfangreiches Forumsprogramm, das den Besuchern kostenlos spannende Einblicke in die Energiewende ermöglicht. Die Themen reichen von erneuerbaren Energien und Netzmodernisierung bis hin zu Städten der Zukunft und Wasserstofflösungen.

Vom 11. bis 13. Februar 2025 findet die [E-world energy & water](#), Europas Leitmesse der Energiewirtschaft, in Essen statt. Ein Highlight der Veranstaltung sind die vier Fachforen, die den Besuchern ein abwechslungsreiches Programm direkt in den Messehallen bieten. Wie der Veranstalter mitteilt, sind die Foren für alle Messebesucher mit gültiger Eintrittskarte frei zugänglich und decken ein breites Themenspektrum ab, das für die Energiebranche von zentraler Bedeutung ist.

Das **New Energy Systems Forum** beleuchtet die Transformation der europäischen Energiesysteme. Unter dem Motto „Renewables in Europe“ werden am ersten Tag der globale Offshore-Markt und die nachhaltige Energieversorgung in Deutschland diskutiert. Ein besonderer Programmpunkt ist die Podiumsdiskussion „Die deutsche Kraftwerksstrategie: Wie kann sich die europäische Energiewirtschaft darauf vorbereiten?“. Am zweiten Tag stehen die Modernisierung der Netzinfrastruktur und der Einsatz von Künstlicher Intelligenz im Mittelpunkt, am dritten Tag „Neue Energiemärkte“ geht es um nachhaltige Investitionsentscheidungen und Power Purchase Agreements.

Das **Change Forum** beschäftigt sich mit den wirtschaftlichen und sicherheitspolitischen Aspekten der Energiewende. Am 11. Februar liegt der Fokus auf „Economic Change“, wo die Zukunft des Industriestandortes Deutschland diskutiert wird. Am 12. Februar geht es um die Sicherheit der Energieinfrastruktur vor dem Hintergrund der neuen EU-Richtlinie NIS2. Experten beleuchten Strategien zur Erhöhung der Cyberresilienz und IT-Sicherheit.

Das **Future Forum** widmet sich Fragen der nachhaltigen Stadtentwicklung und dem Wärmemarkt. Am ersten Messetag geht es um „Future Cities“ mit Vorträgen zu intelligenten Energiekonzepten und dem Einsatz von Künstlicher Intelligenz. Der zweite Tag widmet sich dem Thema „Future Heating“ mit den Schwerpunkten Kundenkommunikation und Einbindung der Bevölkerung in den Wandel.

Das **Hydrogen Solutions Forum** bietet umfassende Informationen zu Wasserstofftechnologien. Unter dem Leitthema „Climate Solutions“ werden am ersten Tag Stromlieferverträge in der Wasserstoffproduktion und Speicherlösungen diskutiert. Am zweiten Tag liegt der Fokus auf der Integration von LNG und der Logistik von grünem Wasserstoff mit einer Podiumsdiskussion über mögliche Gasversorgungskrisen. Der dritte Tag ist der Rolle von Wasserstoff in energieintensiven Industrien gewidmet.

(al)